



## A

Dieses Muster wird in zwei Farben gearbeitet. Man schürzt über den Anlagefaden von jeder Farbe einen doppelt gelegten Knüpfaden, nimmt dann von dem zuerst angeschürzten Knüpfaden den zunächstliegenden an der Kehrseite herüber und schürzt mit diesem wieder einen Anschlag. Sind sämtliche Knüpfäden eingehängt, arbeitet man dicht unter dem Anschlag eine Reihe flacher Doppelknoten. Bei der zweiten Knotenreihe, welche in einiger Entfernung angebracht wird, wechselt man die Knüpfäden, wodurch sich die Fäden kreuzen. In der dritten Reihe kommen drei Doppelknoten, nun kommen wie oben wieder zwei Reihen Doppelknoten mit gekreuzter Fäden, zuletzt noch ein Doppelknoten, über den die Fäden zur Verstärkung der Quaste gelegt werden, dann wird jede Quaste umwickelt.

## B

Zur Herstellung dieser Franse werden beim Fadenansschlag von jedem doppelt angeschürzten Knüpfaden mit dem rechts herabhängenden Faden zwei Wiederholungsverschlingungen gemacht. Nach Anschürzung der Knüpfäden arbeitet man für die Franse eine Reihe Schlingen-Pikot, welche von je einem flachen Doppelknoten mit Nachschlag eingeschlossen sind. Dann folgt eine zu dieser Reihe versetzte von drei unter einander gestellten flachen Doppelknoten und dann wieder eine Reihe Schlingen-Pikot wie oben. Als Abschluss der Franse schürzt man je vier Fäden zu runden Knoten.

